

LTWP-1-266

Programmantrag

Landesdelegiertenversammlung am 8. & 9. November 2025 in Bingen

Initiator*innen: LAG Ökologie, Energie & Abfall (dort beschlossen am:
17.10.2025)

Verfahrensvorschlag: Übernahme

Titel: **LTWP-1-266: LANDTAGSWAHLPROGRAMM
2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle
nachhaltig gestalten**

Titel

Ändern in:

ENTWURF LANDTAGSWAHLPROGRAMM 2026 - Kapitel - 1 - Rheinland-Pfalz für alle nachhaltig gestalten

Antragstext

Von Zeile 270 bis 274:

auf Bundes- oder EU-Ebene einführen – das hilft bei entlaufenen Tieren und entlastet Tierheime. WerWir prüfen rechtlich die Einführung einer landesweiten Katzenschutzverordnung. Auch wer einen Hund hält, muss seine Verantwortung kennen: Wir setzen uns für einen Sachkundenachweis für Erst-Hundehalter:innen und Haftpflichtversicherungen bei der Anschaffung eines neuen Hundes für alle Hundehalter:innen ein. Zur Gefahrenabwehr setzen wir uns für ein allgemeines Verbot

der privaten Haltung von gefährlichen Exoten wie Pfeilgiftfröschen, Giftschlangen, Skorpione und ähnlichen ein.

Begründung

Vorbild für die Haltung gefährlicher Exoten ist beispielsweise Hessen: [https://rp-dar mstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/2022-03/Faltblatt%20Informati onen%20zum%20Verbot%20gef%C3%A4hrlicher%20Wildtiere%202021_0.pdf](https://rp-darmstadt.hessen.de/sites/rp-darmstadt.hessen.de/files/2022-03/Faltblatt%20Informati onen%20zum%20Verbot%20gef%C3%A4hrlicher%20Wildtiere%202021_0.pdf)